



Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

University of Applied Sciences

Innovativ und vielfältig: die Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Fachbereich 2
Informatik
Vorkurs **Informatik**

Lektion 2 Brückenkurs Informatik



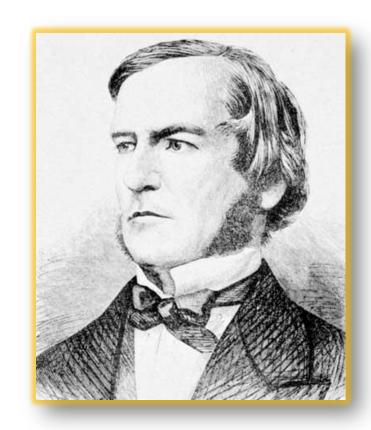


EINFÜHRUNG IN DIE DIGITALTECHNIK



Boolean Logic / Boolsche Logik

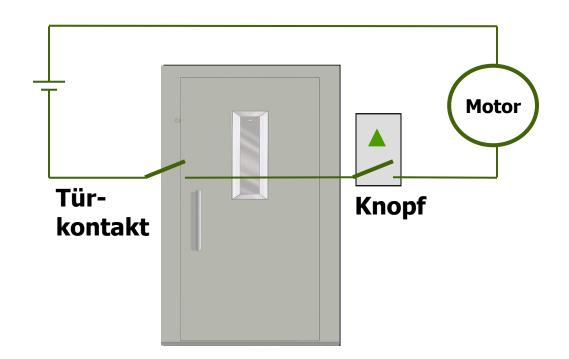
- 1854 erfand George BOOLE, ein Britischer Mathematiker ein mathematisches System namens "Boolean Logic"
- Das ist die Mathematik mit Variablen deren Werte nur "True" oder "False" sein können
- 2 Zustände: DIGITAL (0/1), (Nein/Ja), (Falsch/Wahr)





Aufzugssteuerung

Problem: Ein Aufzug soll sich nur dann nach oben bewegen, wenn der Knopf gedrückt und die Tür zu ist.

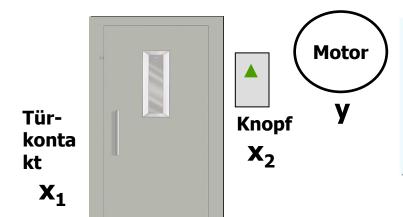


Lösung mittels Elektrotechnik: Reihenschaltung

nach H. Bühler: Grundlagen einer Verständigung mit Computern



Binäre Kodierung mit Schaltvariablen



Schaltvariablen bzw. logische Variablen können nur zwei Werte annehmen:

0 bzw. false, "nein"

oder

1 bzw. true, "ja"

Übung: Interpretieren Sie die folgenden Systemzustände:

<u>Definition der</u> Schaltvariablen:

x₁: "Tür geschlossen?"

x₂: "Knopf gedrückt?"

y: "Motor läuft?"

a)
$$x_1=1$$
, $x_2=0$

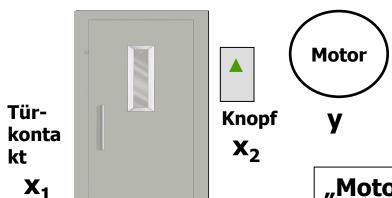
b)
$$x_1=0$$
, $x_2=1$

c) Ergänzen Sie in der Schalttabelle das gewünschte Ausgabe-Verhalten:

X ₁	X ₂	у
0	0	0
0	1	0
1	0	0
1	1	1



Logik-basierte Systembeschreibung ...



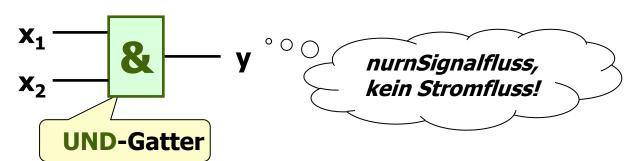
Beschreibung des Systemverhaltens durch eine aussagenlogische Formel (Schaltfunktion):



$$y = x_1 \wedge x_2$$

UND-Operator

technische Realisierung mit Logikbaustein:

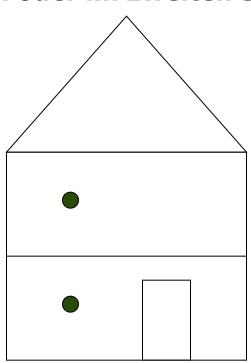


X ₁	X ₂	у
0	0	0
0	1	0
1	0	0
1	1	1



Problem 2: Steuerung eines Türöffners

Problem: Die Haustür soll sich öffnen, wenn der Türöffner im ersten oder im zweiten Stock gedrückt wird.

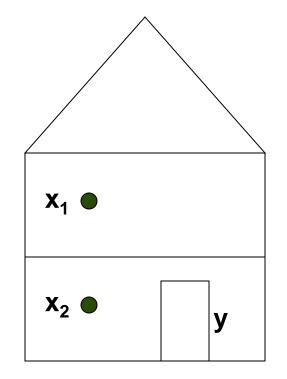


Schaltvariablen?

nach H. Bühler: Grundlagen einer Verständigung mit Computern



Lösung mit ODER-Operator



x₁: "Türöffner im 1. Stock ist gedrückt" x₂: "Türöffner im 2. Stock ist gedrückt"

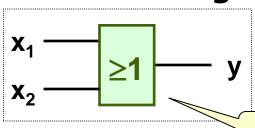
mit Schaltvariablen:

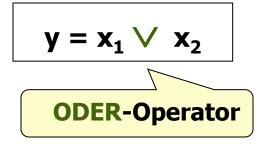
y: "Türschloss ist geöffnet"

Beschreibung der Systemgrößen

Beschreibung des Systemverhaltens mit logischen Operationen bzw. Wertetabelle:

Realisierung:



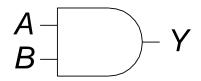


X ₁	X ₂	у
0	0	0
0	1 1	
1	0	1
1	1	1

Dennis M. Junger - HTW-Berlin

Logic Gates => Gatter

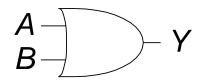
AND



$$Y = AB$$

A	В	Y
0	0	0
0	1	0
1	0	0
1	1	1

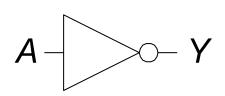
OR



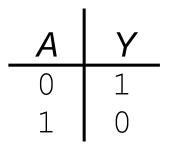
$$Y = A + B$$

Α	В	Y
0	0	0
0	1	1
1	0	1
1	1	1

NOT

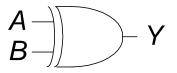


$$Y = \overline{A}$$



More Two-Input Logic Gates

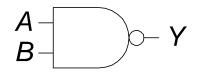
XOR



$$Y = A + B$$

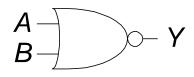
Α	В	Y
0	0	0
0	1	1
1	0	1
1	1	0

NAND



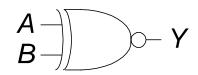
$$Y = \overline{AB}$$

NOR



$$Y = \overline{A + B}$$

XNOR



$$Y = \overline{A + B}$$

Α	В	Y
0	0	1
0	1	0
1	0	0
1	1	1

Aussagenlogik:

http://www.fb10.uni-bremen.de/khwagner/grundkurs2/kapitel3.aspx



Wahrheitstabellen

	AND	OR	XOR	IF	equal
A B	$A \wedge B$	$A \vee B$	$A \veebar B$	$A \Rightarrow B$	$A \Leftrightarrow B$
ww	w	w	f	w	W
w f	f	\mathbf{w}	\mathbf{w}	f	f
f w	f	\mathbf{w}	\mathbf{w}	\mathbf{w}	\mathbf{f}
f f	f	f	f	\mathbf{w}	\mathbf{W}

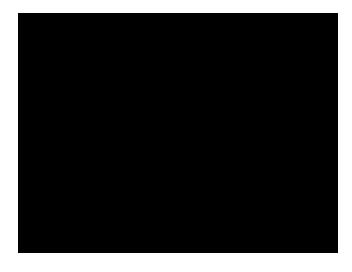


Wahrheitstabelle: Erklärung und Anwendung



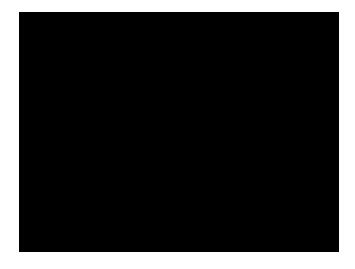


Negation, Konjunktion, Disjunktion – Aussagenlogik 1



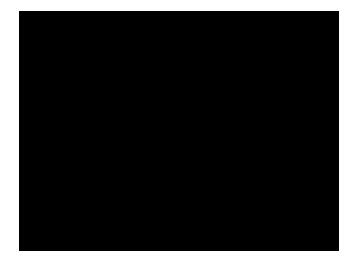


Implikation & Äquivalenz





De Morgansche Gesetze – Aussagenlogik 3





Einfache Formallogik

- Sätze der Sprache als Aussagen, von denen es sinnvoll ist zu fragen, ob sie wahr oder falsch sind
- Jede Aussage besitzt eine Negation (Verneinung)
- ullet \overline{A} $({ t NOT}())$ chste Verknüpfung ist das "und"
- Die Oder-Verknüpfung wird als darç∧ (AND)
- Entweder-Oder-Verknüpfung, auch exklusives
 Oder
- Pfeil-Verknüpfung
- Äquiva \veebar (XOR)/m $\stackrel{\cdot}{k} A \veebar B = (\overline{A} \land B) \lor (A \land \overline{B})$ $A \Rightarrow B$ $A \Leftrightarrow B$

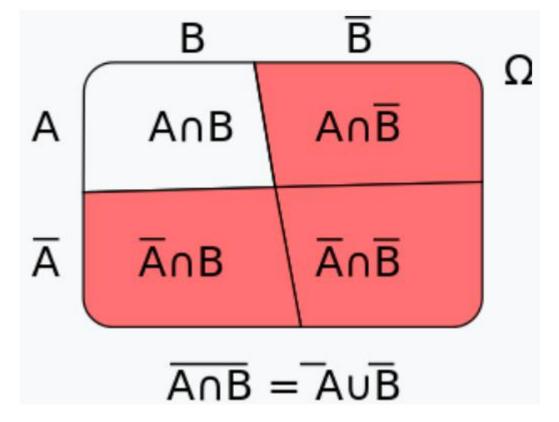


Übung: De Morgan'sche Regeln

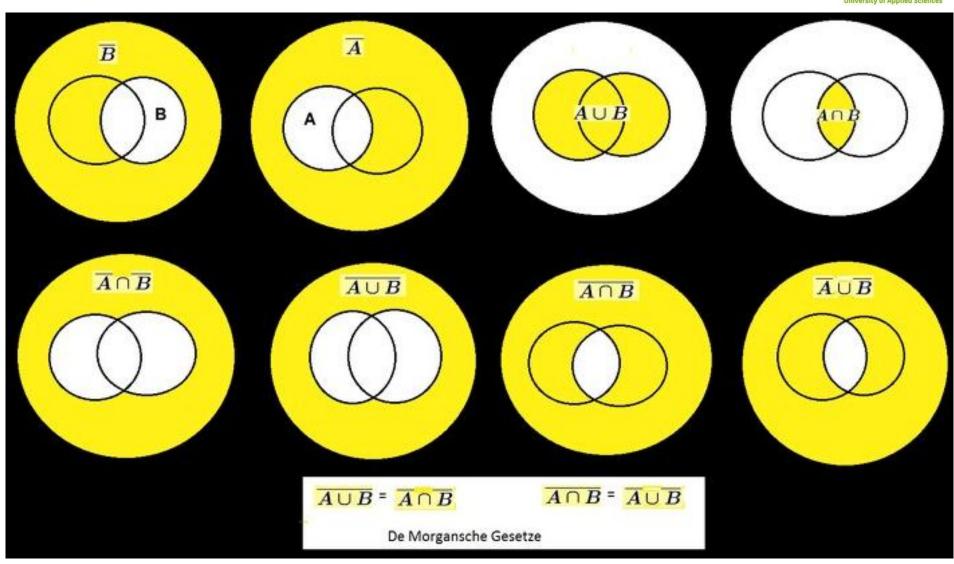
$$(\overline{A} \wedge \overline{B}) \Leftrightarrow (\overline{A} \vee \overline{B})$$

$$(\overline{A \vee B}) \Leftrightarrow (\overline{A} \wedge \overline{B}).$$

^ Vereinigung

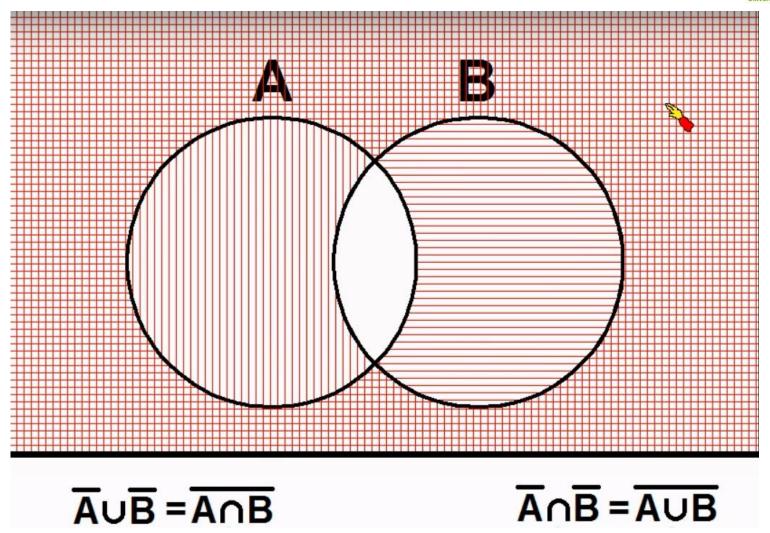






https://safetyhair.de/piwigo/picture.php?/1009



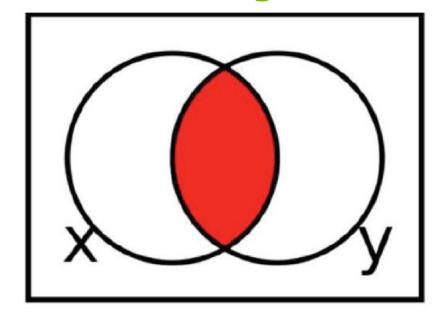


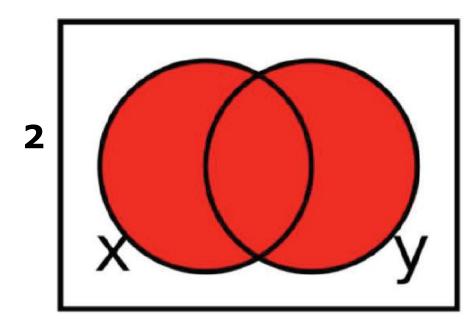
Alles irgendwie Gestreifte

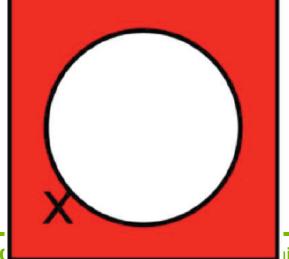
Alles außerhalb beider Kreise



Boolsche Logik

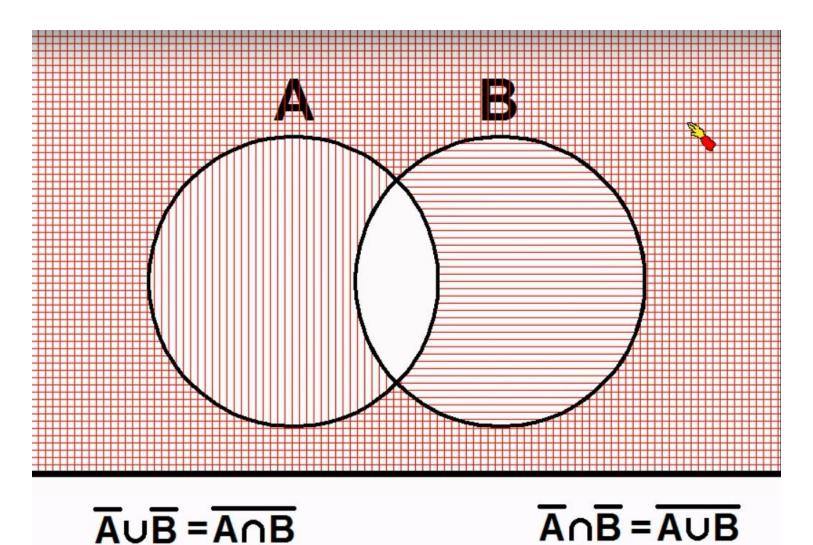






3





Alles irgendwie Gestreifte

Alles außerhalb beider Kreise (kariert)



NAND und NOR

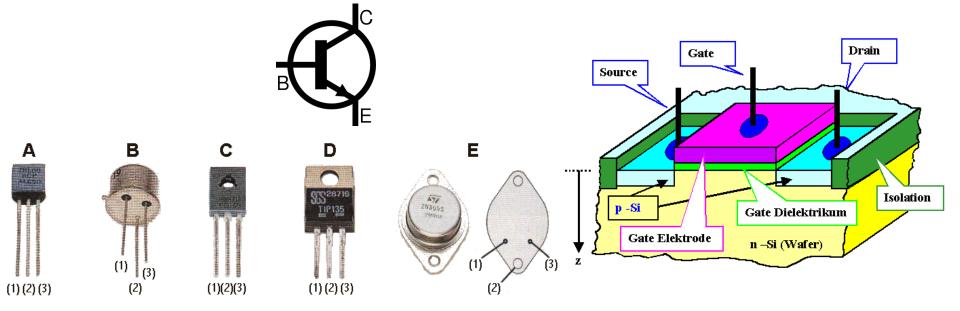
$$\begin{array}{ll}
\text{NAND} \Leftrightarrow \overline{\wedge} & (\overline{A \wedge B}) \Leftrightarrow A \overline{\wedge} B \\
\text{NOR} \Leftrightarrow \overline{\vee} & (\overline{A \vee B}) \Leftrightarrow A \overline{\vee} B.
\end{array}$$

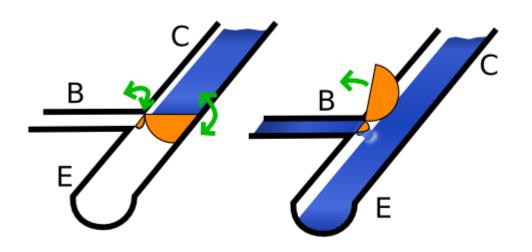
 NAND und NOR sind universelle Operatoren, weil man die anderen grundlegenden logischen Operatoren daraus bilden kann

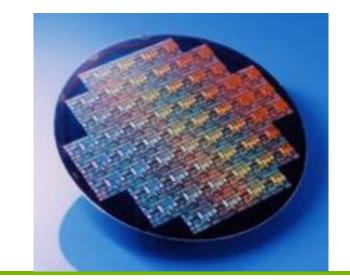
Operator Mit NOR $\overline{\vee}$		Mit NAND $\overline{\wedge}$
\overline{A}	$A\overline{\vee}A$	$A\overline{\wedge}A$
$A \vee B$	$(A\overline{\vee}B)\overline{\vee}(A\overline{\vee}B)$	$(A\overline{\wedge}A)\overline{\wedge}(B\overline{\wedge}B)$
$A \wedge B$	$(A\overline{\vee}A)\overline{\vee}(B\overline{\vee}B)$	$(A\overline{\wedge}B)\overline{\wedge}(A\overline{\wedge}B)$
$A \vee B$	$[(A\overline{\vee}A)\overline{\vee}(B\overline{\vee}B)]\overline{\vee}(A\overline{\vee}B)$	$[A\overline{\wedge}(A\overline{\wedge}B)]\overline{\wedge}[B\overline{\wedge}(A\overline{\wedge}B)]$
$A\overline{\vee}B$		$[(A\overline{\wedge}A)\overline{\wedge}(B\overline{\wedge}B)]\overline{\wedge}$
		$[(A\overline{\wedge}A)\overline{\wedge}(B\overline{\wedge}B)]$
$A \overline{\wedge} B$	$[(A\overline{\vee}A)\overline{\vee}(B\overline{\vee}B)]\overline{\vee}$	
	$[(A\overline{\vee}A)\overline{\vee}(B\overline{\vee}B)]$	



Transistor



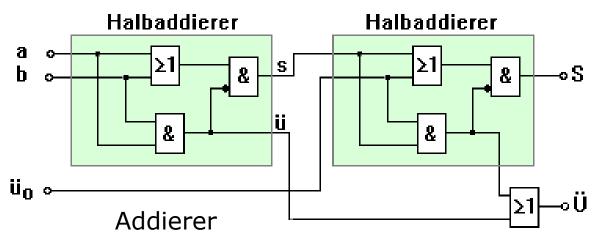


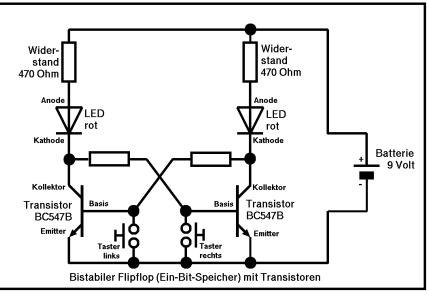


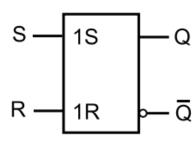
Flipflop











Flipflop

AND Schaltung

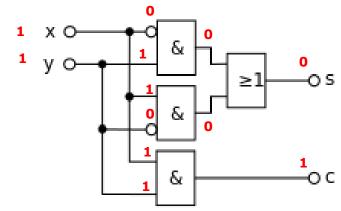


Schaltwerke: Halbaddierer

Ein **Halbaddierer** (engl. *half adder*) besteht aus zwei Eingängen und zwei Ausgängen. Mit einem Halbaddierer kann man zwei einstellige Binärzahlen addieren. Dabei liefert der Ausgang *s* (engl. *sum* – "Summe") die rechte und der Ausgang *c* (engl. *carry* – "Übertrag") die linke Stelle des Ergebnisses.

Wahrheitstabelle Halbaddierer:

X	y	Übertrag c	Summe s
0	0	0	0
0	1	0	1
1	0	0	1
1	1	1	0



nem zusätzlichen Oder-Gatter

kann ein Volladdierer aufgebaut werden.



Besuch im HTW-Computermuseum

Am Dienstag werden wir in der Nachmittagsveranstaltung das HTW-Computermuseum besuchen. Herr Prof. Dr. Frank Burghardt wird uns hierzu in drei Gruppen für jeweils eine Stunde in Empfang nehmen. Das Computermuseum befindet sich in Raum C610 des HTW-Campus Wilhelmienhofstr.

Folgende Uhrzeiten konnten reserviert werden:

- 13:30-14:30 Gruppe Raum 5011
- 14:30-15:30 Gruppe Raum 5027
- 15:30-16:30 Gruppe Raum 5020

Inside of computer

```
10000011 00000001
                 00010001 00000000 00111101 11111100
                                                      01110100 00111101
00000000 01000000
                  0000000
                           0000000 00000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                              0000000
                                             0000000
10010000
        0000000
                  0000000
                           00000000
                                   01010000
                                                      00000111
                                                               00110000
        0000001
                                             0000000
                                                      0000000
00001011
                  00001011
                           00000011
                                   00001010
                                                               0000000
0000000
        00100000
                  0000000
                           0000000
                                   0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
00000000
        00100000
                  0000000
                           0000000
                                   0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
0000000
        0000000
                  0000000
                           0000000
                                   0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
01110000
        00010000
                  0000000
                           00100000
                                    0000001
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
00000000 00000000
                 00000000
                           00100000
                                   00000001
                                             0000000
                                                      0000000
                                                              0000000
00000000
        0000000
                  0000000
                           01000000
                                   00000001
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
00000000 00100000
                 0000000
                           01000000 00000001
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
11111111
        11111111
                  11111111
                           11111111
                                   11111111
                                             11111111
                                                      11111111
                                                               11111111
        10000000
                  0000000
10010000
                           01000000
                                   00000001
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
00101110
        01100100
                  01111001
                           01101110
                                    01100001
                                             01101101
                                                      01101001
                                                               01100011
                  0000000
                                    0000001
                                             0000000
                                                      0000000
10110000
        00000100
                           00100000
                                                               0000000
                  0000000
10110000
        00000100
                           00100000
                                    0000001
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
10100000
        0000001
                  0000000
                           0000000
                                    0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
10110000
        00000100
                  0000000
                           0000000
                                    0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
0000000
        0000000
                  0000000
                           0000000
                                    0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
0000000
        0000000
                  0000000
                           0000000
                                   0000000
                                             0000000
                                                      0000000
                                                               0000000
                  0000000
         0000000
0000000
                           0000000
                                    0000000
                                             00100000
                                                      0000000
                                                               0000000
```

Programme – Daten - Medien



Variablen

- Identifier
 - Namen, die der Programmierer erfindet
 - Buchstaben, Ziffern, "_", keine Ziffer am Anfang
 - case-sensitive
 - Aussagekräftige Namen
- Manche Zeichenketten bereits besetzt
 - Schlüsselworte: if, switch, while, ...
 - vordefinierte Typen: int, float, ...
- Variablen
 - Container zum Aufbewahren von Werten
 - werden vom Compiler als Speicherplatz angelegt
 - nach dem Programmende (…) verloren



Variablen - Dynamik

- Gültigkeit der Variablen
 - Ort der Vereinbarung
 - im 'Programm' => globale Variable
 - im Block => lokale Variable
 - in der Funktion => lokale Variable
 - entscheidet über Benutzbarkeit
- Lebenszeit von Variablen
 - lokal: in der Funktion nur während des Funktionsaufrufes (Block)
 - global: während der gesamten Programmausführung
 - static macht auch lokale Variable permanent



- Literale
 - Wert fest (Konstante)
 - für Vergleiche, Initialisierung
 - Zahlen, Buchstaben, String
- index = index + 1;
- if (zeichen > 'Z') ...;zeichen = zeichen + 32; /* macht Kleinbuchst. */
- pi = 3.1415926;
- mpi = -3.1415926;

Variablendeklaration mit Vorbesetzung

- Typ" " <Name> = <Ausdruck>;
 - int i = 12;
 - double pi = 3.1415926;
 - char space = ' ';

Systeme zur Darstellung von Zahlen

```
Dualsystem (Basis = 2):
                                         11100111010<sub>2</sub> =
                                         1*2^{10}+1*2^{9}+1*2^{8}+0*2^{7}+0*2^{6}
Dezimalsystem (Basis = 10):
                                         +1*25
1850_{10} = 1*10^3 + 8*10^2 +
                                         +1*2^4+1*2^3+0*2^2+1*2^1+0*2^0
5*10<sup>1</sup>+0*10<sup>0</sup>
                                                 = 1850<sub>10</sub>/
 Allgemeine Darstellung einer n-stelligen Zahl Z bezogen
 auf die Basis b mit Exponent (Index i gibt die Stelle an):
 Z_b = Z_{n-1}^* b^{n-1} + Z_{n-2}^* b^{n-2} + ... + Z_i^* b^i ... + Z_1^* b^1 + Z_0^* b^0 \sum_{i=1}^{n-1} Z_i b^i
                                                                       kur≱0
 Oktalsystem (Basis = 8):
                                         Hexadezimalsystem (Basis = 16):
 3472_8 = 3*8^3 + 4*8^2 +
                                         73A_{16} = 7*16^2 + 3*16^1 + 10*16^0
 7*81+ 2*80
                                                   = 1850_{10}
           = 1850_{10}
```



Römische Zahlen

$$I=1,V=5,X=10,L=50,C=100,D=500,M=1000$$

I,X und C nicht mehr als dreimal nebeneinander
$$VI = 6=5+1$$
 $XIII = 13=10+1+1+1$ $IV = 4=5-1$ $MIM = (MCMIC=1999;MCMXCIX=1999)$

I	1	X	10	C	100
ΙI	2	XX	20	CC	200
III	3	XXX	3 0	CCC	300
IV	4	XL	40	CD	400
V	5	L	50	D	500
VI	6	LX	60	DC	600
VII	7	LXX	70	DCC	700
VIII	8	LXXX	8 0	DCCC	800
IX	9	XC	90	CM	900
		T		M	1000



Zahlensysteme

dezimal	binär	oktal	hex
0	0000	00	0
1	0001	01	1
2	0010	02	2
3	0011	03	3
4	0100	04	4
5	0101	05	5
6	0110	06	6
7	0111	07	7
8	1000	10	8
9	1001	11	9
10	1010	12	A
11	1011	13	В
12	1100	14	С
13	1101	15	D
14	1110	16	E
15	1111	17	F



Rechnerinternen Zahlendarstellung





Darstellung ganzer Zahlen (Integer)

Beispiel: 16 Bit Zahlen

positive ganze 1	l6-Bit-Zahlen
------------------	---------------

0000 0	000 00	000 000	00 =	0

positive und negative ganze 16-Bit-Zahlen

Wertebereich 0 ... 65.535

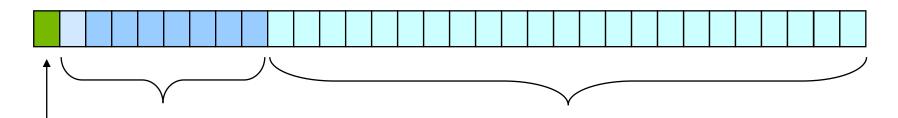
Anzahl darstellbarer Werte gleich, aber:

- positiver Wertebereich: 0 ... 32.767
- negativer Wertebereich: -1 ... 32.768



Interne Darstellung von Gleitkommazahlen nach IEEE Standard 754

Darstellung von Gleitkommazahlen als Single Typ (= 32 Bit)



8 Bit für Exponent (p = 8)

23 Bit für Mantisse (m = 23)

$$s = 0(+) oder 1(-)$$

$$m = 23$$

$$p = 8$$

Bias berechnen:

Kleinster Betrag:

Größter Betrag:

$$2,997.924.58 \cdot 10^{8}$$

jede Zahl z lässt sich in der Form $z = m \cdot b^e$ darstellen.

m Mantisse,

b Basis der Zahlen-darstellung

e Exponent.



Float und Double (reelle Zahlen)

```
Die Dezimalzahl
```

$$\begin{array}{lll} 17.625=1\cdot 10^1+7\cdot 10^0+6\cdot 10^{-1}+2\cdot 10^{-2}+5\cdot 10^{-3}\\ &\text{entspricht der binären Zahl:}\\ &16&+1&+1/2&+1/8\\ &=1\cdot 2^4+0\cdot 2^3+0\cdot 2^2+0\cdot 2^1+1\cdot 2^0+1\cdot 2^{-1}+0\cdot 2^{-2}+1\cdot 2^{-3}\\ &\text{Die entsprechende normalisierte Form erhält man, indem man den Dezimalpunkt hinter die erste signifikante Ziffer "schiebt" und den Exponenten entsprechend anpasst:}\\ &1.0001101\cdot 2^4 \end{array}$$

 $2.3756 \cdot 10^3$

Mantisse(2.3756) und Exponent(3), der ganzzahlig ist



Aufbau von Nachrichten: Nachrichten und Nachrichtenraum

Definition Nachricht:

Eine Nachricht ist eine aus den Zeichen eines Alphabets gebildete Zeichenfolge. Diese Zeichenfolge muss nicht endlich sein, aber abzählbar, d.h. man muss die einzelnen Zeichen durch Abbildung auf die natürlichen Zahlen durchnummerieren können, damit die Identifizierbarkeit der Zeichen sichergestellt ist.

Definition Nachrichtenraum:

Die Menge aller Nachrichten, die mit den Zeichen eines Alphabets A gebildet werden können, heißt Nachrichtenraum N(A) oder A* über A.



Aufbau von Nachrichten: Codierung

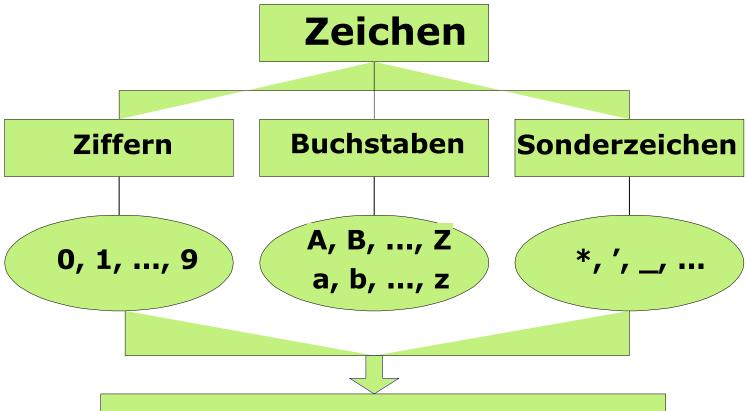
Für die Informatik wichtig: binäres Alphabet {0,1}

Wie kann man die Buchstaben des deutschen Alphabets binär codieren?

0001	bedeutet	а
0010	bedeutet	b
0011	bedeutet	С
0100	bedeutet	d
0101	bedeutet	е
	•••	



Darstellung von Zeichen



Code: Vorschrift für die eindeutige Zuordnung von Zeichen eines Zeichenvorrats zu Zeichen eines anderen Zeichenvorrats



ASCII Code

Ziffer als numerischer Wert

5: 00000101 (Dezimal5)

Ziffer als ASCII-Code

'5': 00110101 (Dezimal53)

ASCII code nutz nur 128 Zeichen

ASCII -Zeichen

- American Standard Code for Information Interchange
- 7-Bit-Code (ISO 646)
- Codiert Zeichen und Steuercodes
- Problem: viele wichtige Zeichen fehleh
- Lösung: der Code wird erweitert
 - Bekannteste Erweiterung ISO-8859-1, genannt Latin 1
 - Enthält (ä,ö,...) und Sonderzeichen für westeuropäische Sprachen.
 - Unicode, UTF-8

8byte = 64bit-Rechner

 Mehrere Bytes werden zu einem (Maschinen-)Wort zusammengefasst (Wortlänge des Rechners)
 4byte = 32bit-Rechner

```
128 C
                                            160 ត៍
                                                     192 L
        32
                                                              224 CC
                                            161 í
                                                              225 B
1 🗑
                 65
                                   129 ii
                                                     193 L
        33
                                   130 é
                                            162 ó
2
        34 11
                  66
                           98 b
                                                     194 T
                                                              226 F
                    C
                                            163 Ú
                                                     195
                                                              227 T
        35 #
                 67
                           99 C
                                   131 a
        36 🕏
                    D
                 68
                          100 d
                                   132 ä
                                            164 ñ
                                                     196 -
                                                              228
                                                                  Σ
                    E
                                   133 à
                                            165 Ñ
        37 %
                 69
                          101 e
                                                     197
                                                              229
                    F
        38 🔓
                  70
                          102 f
                                   134
                                            166 5
                                                     198
                                                              230 p
                 71 G
                                   135 €
                                            167 =
                                                     199
                          103 9
                                                              231 T
8 •
                  72 H
                                   136
                                            168 ¿
                                                     200
                                                              232
        40 (
                          104 h
9 0
                  73
                    I
                          105 i
                                   137 📙
                                            169 ┏
                                                     201
                                                              233 0
                          106 J
                    J
10
                  74
                                   138 è
                                            170 ¬
                                                     202
                                                              234 🕏
                                            171 %
                          107 k
                                   139 ï
                                                     203
                                                              235 ਨ
11 6
                  75
                                            172
                                                4
12 ♀
                                   140 1
                                                     204
                  76
                          108 1
                                                              236
13 P
                                   141 1
                                            173
                                                     205 ==
                                                              237
         45 _
                  77
                          109 M
14 🎵
                                   142 Ä
                                                     206 #
         46 .
                  78
                          110 n
                                            174 🕊
                                                              238
                                   143 Å
15 *
                                            175 >
                                                     207 土
                                                              239 €
         47 /
                  79
                          111 0
16
                    P
                          112 P
                                   144 É
                                            176
                                                     208 II
                                                              240
         48 0
                  80
                    Q
17
         49 1
                  81
                          113 q
                                   145 28
                                            177
                                                     209 T
                                                              241 ±
        50 Z
                    R
18 😩
                  82
                          114 r
                                   146 f
                                            178
                                                     210 ₩
                                                              242 ≥
19 !!
        51 3
                    S
                  83
                          115 S
                                   147 👸
                                            179
                                                     211
                                                              243 $
20 🖫
                    T
                                   148 👸
                                                     212 ⊾
                                                              244
         52 4
                  84
                          116 t
                                            180
21 δ
        53 5
                    u
                                   149 à
                  85
                          117 u
                                            181
                                                     213
                                                              245
                                   150 û
         54 fa
                  86
                          118 U
                                            182
                                                     214
                                                              246
23
         55 7
                                   151 ù
                                            183 T
                                                     215
                          119 W
                                                              247 =
                                   152 Y
24 1
         56 B
                  88
                          120 x
                                            184
                                                     216
                                                              248
25 1
         57 9
                                   153 ö
                                            185
                                                     217 J
                  89
                          121 Y
                                                              249
                                   154 Ü
         58 :
                          122 Z
                                            186
                                                     26 +
                  90
                                                              250
                    [
                                            187
27 +
         59 :
                  91
                          123 {
                                   155 C
                                                     219
                                                              251
28 -
        60 <
                  92
                          124
                                   156 £
                                            188
                                                     220
                                                              252
                    1
                          125 }
                                   157 ¥
                                            189
                                                     221
                                                              253
         61 =
                  93
                                   158 R
                                                     222
30 🔺
         62 >
                  94
                          126
                                            190
                                                              254
31 ▼
        63 ?
                                   159 f
                                            191
                                                     223
                                                              255
                  95
```



Codetabelle ASCII

ASCII-Codetabelle										
+	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
30					E	#	(S)	010	&	T
40	()	*	+	*	ı	•	/	0	1
50	2	ന	4	5	6	7	00	9	••	;
60	~	=	٨	?	9	Α	В	C	D	E
70	F	ტ	Н	I	Ŋ	K	L	М	Ν	0
80	Ρ	Q	R	ប្ច	Т	b	٧	W	Х	Y
90	N	[~]	<	١	/	æ	Ъ	U
100	đ	Φ	f	þ	h	i	·	k	1	m
110	n	0	q	q	r	ហ	t	u	V	W
120	Х	У	Z	{		}	?			

ASCII codes

(Abk. f. "american standard code for information interchange,,) 7-Bit-Code, ordnet kleinen und großen Buchstaben, Zahlen und einigen Sonderzeichen jeweils eine Zahl zu. Die ersten 32 Codes sind Steuerzeichen für Zeilenvorschub usw. vorbehalten.

dezimal: $_{//}K'' = 70+5$ hex: $_{//}K'' = = 4B$



Daten - Datentypen - ASCII

American Standard Code for Information Interchange

$$^{'}HTW^{'}\Rightarrow$$
 $^{'}39$ 0 0100111
 $^{'}H7W^{'}\Rightarrow$ $^{'}H7W^{'}\Rightarrow$

Paritäts-Bit

0001	bedeutet	а
0010	bedeutet	b
0011	bedeutet	С
0100	bedeutet	d
0101	bedeutet	е



Example: Caesar cipher

 for simplicity, we'll assume the message is made of lowercase letters only

```
ALPHABET = "abcdefghijklmnopqrstuvwxyz"

def caesar(word):
    copy = ""
    for ch in word:
        index = ALPHABET.find(ch)
        nextIndex = (index + 3) % 26
        copy += ALPHABET[nextIndex]
    return copy
```

wrap-around is handled using the remainder operator

```
for the letter "z", index = 25
nextIndex = (25+3)%26 = 28%26 = 2
so, "z" → "c"
```



Unicode

Unicode ist ein internationaler Standard, in dem langfristig für jedes sinntragende Schriftzeichen oder Textelement aller bekannten Schriftkulturen und Zeichensysteme ein digitaler Code festgelegt wird. Ziel ist es, die Verwendung unterschiedlicher und inkompatibler Kodierungen in verschiedenen Ländern oder Kulturkreisen zu beseitigen. Dies ermöglicht einen internationalen Datenaustausch ohne Kompatibilitätsprobleme.

- Neuer Standard
- Es besteht eine direkte Kompatibilität mit dem ASCII-Code: Dieser bildet eine Untermenge (erste 256 Zeichen).
- Enthält 1:1 Entsprechungen wichtiger Industriezeichensätze (ISO-Normen)
- Wird verwaltet vom Unicode-Konsortium (<u>http://www.unicode.de</u>)
- Unterstützt verschiedene Codierungsformate (Unicode Transformation Format) UTF-8, UTF-16
- Speicherung und Übertragung erfolgt im Internet und bei den meisten Betriebssystemen im UTF-8-Format
- Es können 1,1 Mio Zeichen im Unicode codiert werden.



Ohne Unicode-Installation

Mojibake (Zeichensalat) der japanischen Wikipedia unter Windows, wenn kein Unicode installiert ist:



Arabisch mit Unicode-Installation



▼ لغات

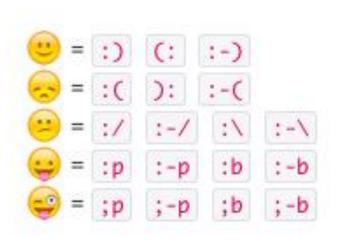
bedia.org/wiki/ملف:Unicodeconsortium_bookv5.jpg



Emojis

Unicode Codierung:

https://unicode.org/emoji/charts/full-emoji-list.html



https://emojipedia.org/slack/



Basis-Datentypen

char: Menge der Zeichen

int: Menge der ganzen Zahlen, die im Rechner

darstellbar sind

float: Menge der darstellbaren Gleitkommazahlen

mit einfacher Genauigkeit,

double: Menge der darstellbaren Gleitkommazahlen

mit doppelter Genauigkeit,

Array: Zusammenfassung von zusammengehörigen

Daten des gleichen Typs

String: Array von Zeichen



Arrays

Speicherung großer Datenmengen vom gleichen Datentyp

Feste Länge (Anzahl der Elemente) die Reihenfolge der Daten spielt eine Rolle spielt ein Element über den Index ansprechen

- int $led[] = \{4,5,6,7\}$
- int led2[7]
- person teilnehmer [30]

Vorteile?



Datenbehälter - Container - Collection

- **Schlange** (queue) <u>First In First Out: FIFO</u> Druckerwarteschlange, Tastaturpuffer, ...
- **Keller** (Stack, Stapel) <u>Last In First Out</u>: LIFO Methoden-Stack, Compilieren von Programmen, ...
- **Tabelle** (table) Zugriff über Schlüssel
- **Baum** (tree) Hierarchie Datenbanken, Suchen, Sortieren, ...
- **Liste** (list, Folge) vor-zurück-anfang-ende Zeileneditor, Grundstruktur für Container
- Menge (set) jedes Element nur einmal



Verkettete Listen

- Folge von Elementen, die dynamisch während des Programmablaufs verlängert bzw. verkürzt werden kann
- Cursor oder Pointer
- Ausgeben einer Liste, Einfügen eines Elements in die Liste und Löschen eines Elements aus der Liste
- Items (Elemente) der Liste haben üblicherweise den gleichen Typ



Linked List (continued)

```
struct listItem {
  type payload;
  struct listItem *next;
};
struct listItem *head;
                               payload
  payload
                                 next
    next
                                           payload
               payload
                                             next
                 next
```

Payload ~ Inhalt, Daten des Elements

Next = Pointer, Zeiger auf anderes Element ~ Speicheradresse

Data Structures — Lists and Trees

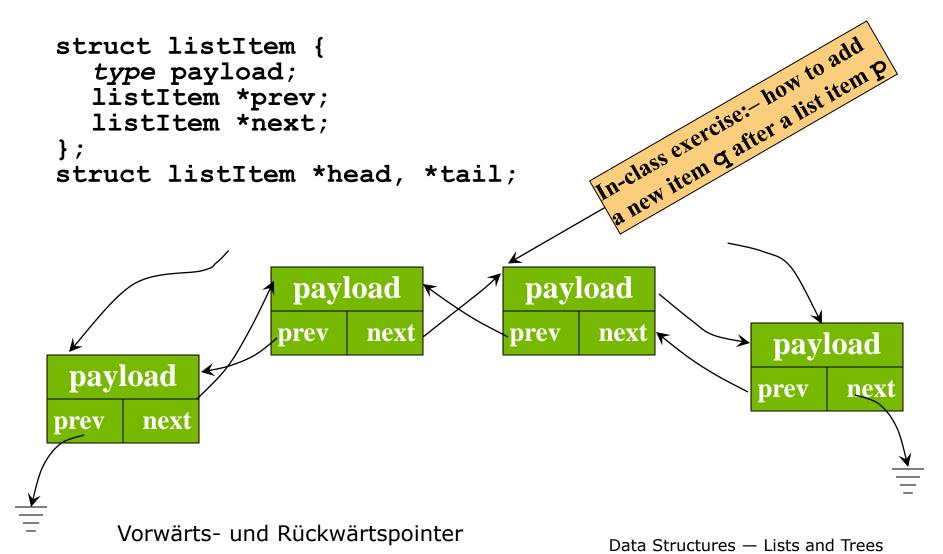


Suchen eines Elementes

```
Eingabe: Verkettete Liste liste,
         Index i des gewünschten Elements
Ausgabe: Das Element an Index i
aktuellesElement := liste.first()
j := 0
Wiederhole solange j < i
aktuellesElement := aktuellesElement.next()
j := j + 1
Return aktuellesElement
```



Doubly-Linked List (doppelt verkettet)





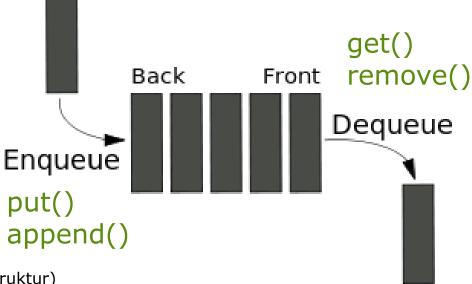
Anwendung: Queue (Warteschlange)

put(): fügt ein Element am Ende der Warteschlange hinzu.

get(): entnimmt ein Element am Anfang der Warteschlange und liefert es zurück.

Queues arbeiten nach dem FIFO-Prinzip

(first-in-first-out)





Sortierte Listen

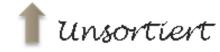


http://www.rolandschuleoberhausen.de/Bilder/fotosPWFrueher_Heute_2014.php

Symbol 💌	Aufgabe 🛂	Status 🔻
	Aufgabe 01	In Bearbeitung
0	Aufgabe 02	Offen
4	Aufgabe 03	Fertig
4	Aufgabe 04	Fertig
	Aufgabe 05	In Bearbeitung
0	Aufgabe 06	Offen
P	Aufgabe 07	Dringend
P	Aufgabe 08	Dringend
	Aufgabe 09	In Bearbeitung
0	Aufgabe 10	Offen

Symbol 🗐	Aufgabe 📑	Status	Ŧ
P	Aufgabe 07	Dringend	
P	Aufgabe 08	Dringend	
	Aufgabe 01	In Bearbeitu	ng
	Aufgabe 05	In Bearbeitu	ng
	Aufgabe 09	In Bearbeitu	ng
0	Aufgabe 02	Offen	
0	Aufgabe 06	Offen	
0	Aufgabe 10	Offen	
4	Aufgabe 03	Fertig	
4	Aufgabe 04	Fertig	









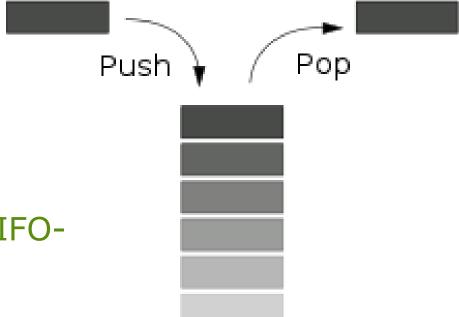
Stack (Stapel)

push():legt ein Element an oberster Stelle auf dem Stack ab

pop() :entfernt das oberste Element aus dem Stack

top() : liefert oberstes Element des Stacks, entfernt dieses

aber nicht dort

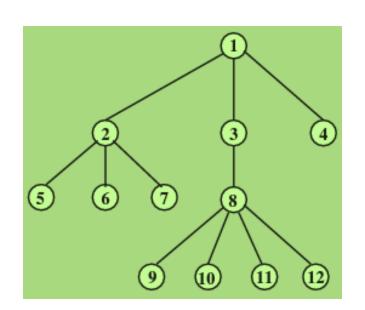


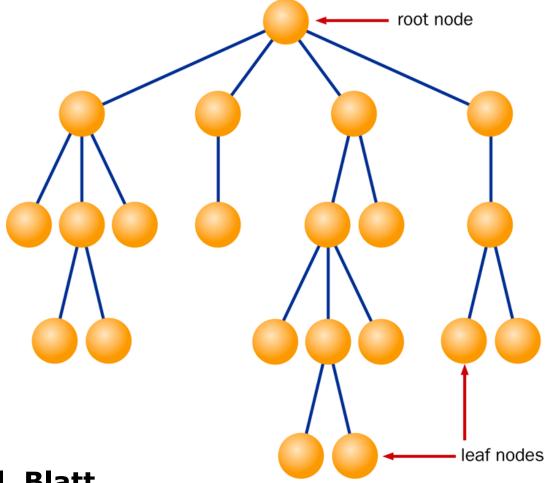
Stacks verwenden das LIFO-Prinzip (last-in-first-out)

https://de.wikipedia.org/wiki/Stapelspeicher



Trees (Bäume)





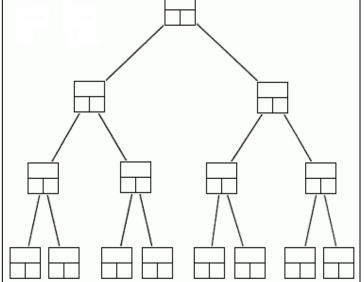
Knoten, Kante, Wurzel, Blatt



Trees (Bäume)

Binärer Baum:

- geordneter Baum mit zwei Typen von Knoten: inneren und äußeren Knoten.
- Innere Knoten haben immer maximal zwei direkte geordnete Nachfolger, die man auch als linker und rechter Nachfolger bezeichnet.
- Äußere Knoten sind Knoten sind ohne Nachfolger.



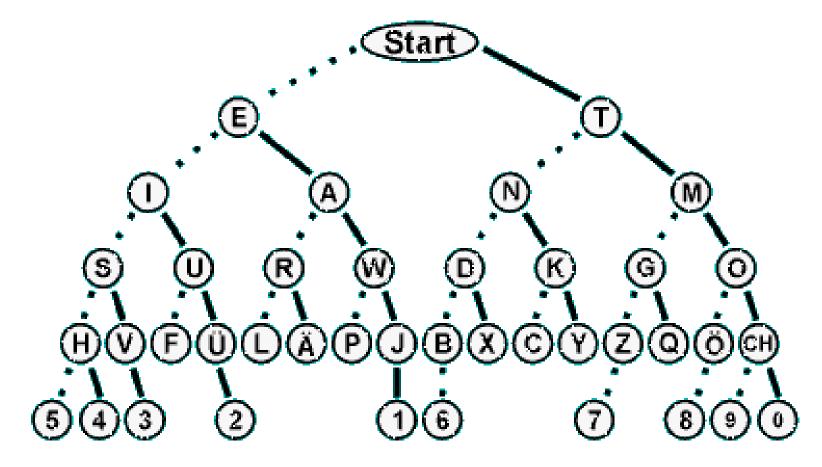


Suchen

- Lineare Suche: von links oder rechts durch die Liste gehen, bis das gesuchte Element gefunden ist
- Binäre Suche: Voraussetzung: Elemente sind sortiert. Man schaut auf das mittlere Element, dann links oder rechts wieder das mittlere Element usw.



Binary Tree

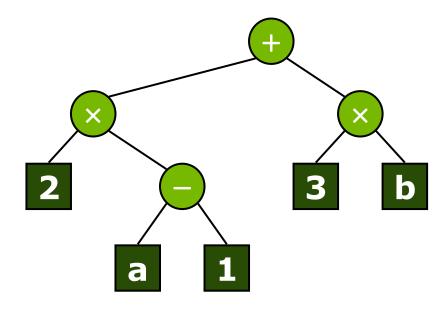




Arithmetic Expression Tree

- Binary tree associated with an arithmetic expression
 - internal nodes: operators
 - external nodes: operands
- Example: arithmetic expression tree for the expression

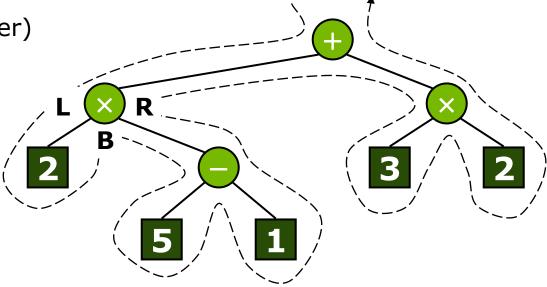
$$(2 \times (a - 1) + (3 \times b))$$





Euler Tour Traversal

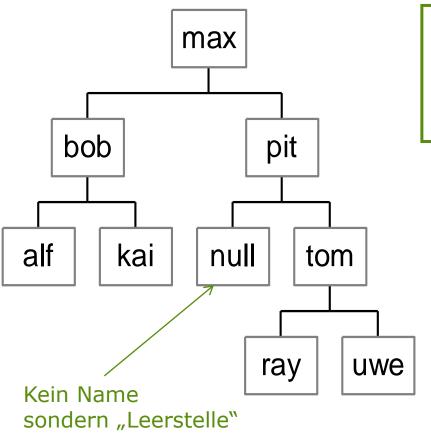
- Generic traversal of a binary tree
- Includes as special cases the preorder, postorder and inorder traversals
- Walk around the tree and visit each node three times:
 - on the left (preorder)
 - from below (inorder)
 - on the right (postorder)



$$(2 \times (5 - 1) + (3 \times 2))$$



Arbeiten mit Bäumen



Zum Bearbeiten:

- einen Teilbaum,
- dann Wurzel/Knoten,
- dann anderen Teilbaum

Aufgabe:

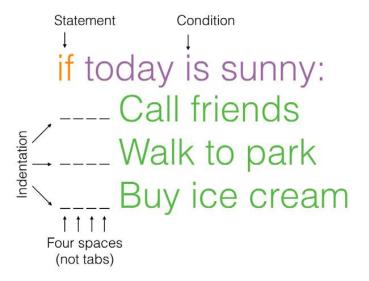
Einfügen von olaf

alf, bob, kai, max, pit,ray, tom, uwe



"If" und "Else"

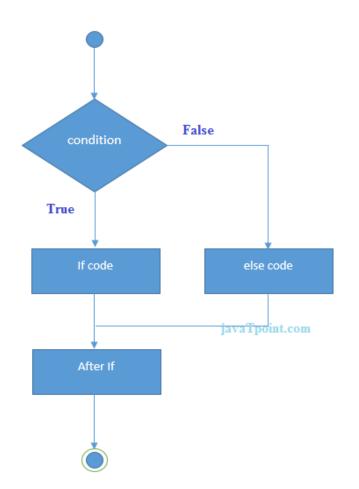
```
word = raw_input("Please enter a four-letter word: ")
if len(word) == 4:
    print (word + " is a four-letter word. Careful now!")
else:
    print ("That's not a four-letter word. Try harder.")
```

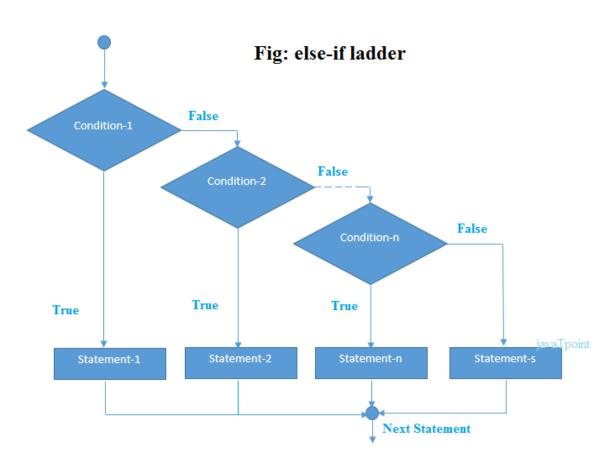


if today is sunny:
Call friends
Walk to park
Buy ice cream
else:
Play video games



If- und else-if





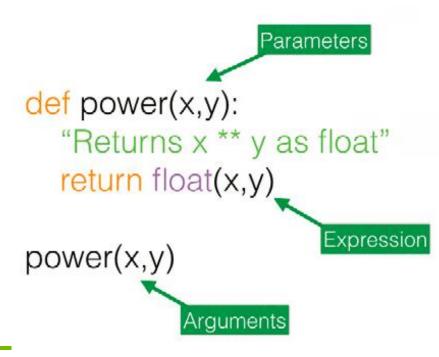


Eigene Funktionen

def function_name(parameters):
 function code
 return expression

def square(number):
 return number * number

print (square(4))

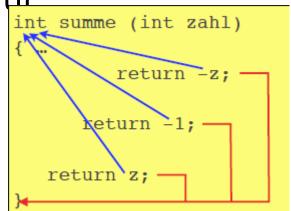




Funktionen und Prozeduren

- Definierte Aufgaben gesondert programmieren
 - stepwise refinement
 - Problem zerlegen
 - häufig gebrauchte Komponenten
 - nur aktuelle Werte unterscheiden
 - Abstraktion
- Definition einer Funktion
 - Anzahl und Typ der Argumente
 - Statements im Rumpf der Prozedur
- Rückgabewert
 - mit Funktionsresultat
 - return-Statement:
 - Funktion wird sofort verlassen

```
int max (int a, int b)
{
   if (a>b) return a;
   else return b;
}
```





Rekursion

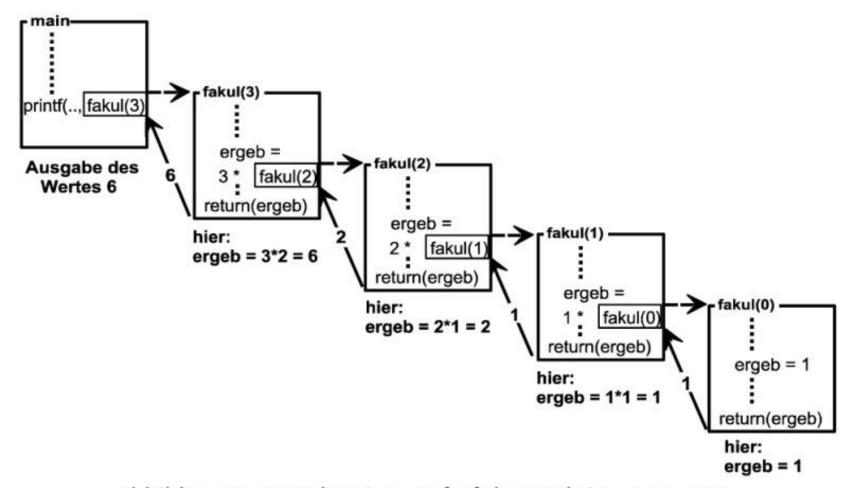


Abbildung 7.31: Rekursiver Aufruf der Funktion fakul()



Endlichkeitsbedingung (1/2)

Endlichkeitsbedingung

Ein Algorithmus muss endlich beschreibbar sein, das heißt er muss durch einen endlichen Text formulierbar sein.

- Die Bedingung der Endlichkeit bezieht sich auf die Beschreibung eines Algorithmus, nicht auf seine Ausführung.
- Die Beschreibung besteht aus endlich vielen elementaren Operationen. Zur Ausführungszeit des Algorithmus können jedoch zum Beispiel durch Schleifen beliebig viele Operationen durchlaufen werden. Dies kann allerdings dazu führen, dass der Algorithmus nicht endet (nicht terminiert).



Endlichkeitsbedingung (2/2)

Gegenbeispiel:

Die Kreiszahl π soll ausgegeben werden.

- std::cout << "3";</pre>
- std::cout << ",";</pre>
- std::cout << "1";
- std::cout << "4";

Weil die Zahl π unendlich viele Stellen nach dem Komma hat, muss unser Programm (wenn es in der links dargestellten Form vorliegt) aus unendlich vielen Zeilen bestehen (1 Zeile pro Nachkommastelle).

Durch die sequenzielle Ausgabe einzelner Zeichen der unendlich langen Zahl π , wird der Programmcode ebenfalls unendlich lang.

⇒ Die Bedingung der Endlichkeit ist verletzt.



Terminiertheit (1/3)

Terminiertheit

Ein Algorithmus ist terminierend, wenn er für jede erlaubte Eingabe nach einer endlichen Zahl von Schritten zu einem Ergebnis kommt.

- Ein Algorithmus muss nach endlicher Zeit kontrolliert enden.
- Die tatsächliche Zahl der ausgeführten Schritte kann dabei beliebig groß sein.
- Im Allgemeinen ist es für jeden beliebigen Algorithmus nicht möglich zu entscheiden, ob dieser terminiert oder nicht. Viele Algorithmen sind zu komplex, als dass sie sich durch ein mathematisches Regelsystem beschreiben lassen.



Terminiertheit (2/3)

Gegenbeispiel 1:

```
double multiply(double a, int n)
{
  double x = 0;
  while (n > 0)
  {
    x += a;
  }
  return x;
}
```

Achtung: Ein Algorithmus, der mit einem endlichen Quelltext (Programmtext) beschrieben ist, kann trotzdem eine unendliche Laufzeit haben.

Das ist eine Endlosschleife, weil n in der Schleife nicht dekrementiert wird: Die Abbruchbedingung in der while Anweisung wird nie erfüllt. Das ist ein typischer Anfängerfehler in der Programmierung.



Terminiertheit (3/3)

Gegenbeispiel 2:

Eingabe: n

wiederhole

$$n = n + 1$$

bis
$$n = 50$$

Ausgabe:n

- Bei Eingabe n < 50 wird die Schleife nach erreichen von n = 50 abgebrochen und der Algorithmus terminiert.
- Bei Eingabe n ≥ 50 wird die Abbruchbedingung nie erfüllt werden.
- ⇒ Die Bedingung der Terminiertheit ist verletzt.



```
Wenn ich angeklickt werde
setze Ecken ▼ auf 9
schalte Stift ein
wiederhole Ecken mal
  wiederhole 4 mal
    wiederhole 10 mal
      gehe 10 er-Schritt
    drehe dich 🌂 um 90 Grad
  drehe dich 🖍 um (360 / Ecken)
                                  Grad
```

